

<b>Antrag vom 12.05.2021</b>	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

## Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
--

Betreff
---------

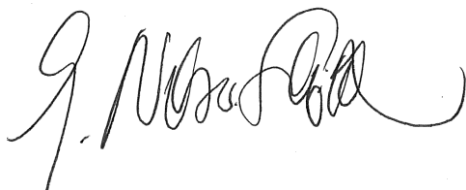
<b>Impfstoff für Stadtgebiete mit erhöhtem Infektionsgeschehen bereitstellen</b>
--

Eine Beobachtung des statistischen Amtes der Stadt Stuttgart ergab kürzlich, dass für Menschen in strukturschwachen Stadtteilen der Landeshauptstadt ein erhöhtes Risiko besteht, sich mit dem Corona-Virus zu infizieren. In unserem Antrag vom 6. Mai 2021 „Mobile Impfteams für Gebiete mit erhöhtem Infektionsgeschehen ermöglichen“ fordern wir Grüne im Rat deshalb die schnelle Umsetzung einer mehrsprachigen Impfkampagne und Mobile Impfteams für die Stadtgebiete, in denen ein erhöhtes Infektionsgeschehen registriert wurde.

Nun wurde bekannt, dass erneut ein Engpass an verfügbaren Impfdosen zu erwarten ist. Für die Landeshauptstadt sind dies besonders schlechte Aussichten, denn noch immer hat Stuttgart eine 7-Tage-Inzidenz von 191,2. Um diese Infektionszahlen schnellstmöglich zu reduzieren und die weitere Verbreitung des Virus einzudämmen, braucht es in Stuttgart jetzt schnelle und unbürokratische Hilfe, insbesondere in Gebieten mit erhöhtem Infektionsgeschehen.

### Wir beantragen deshalb:

Die Verwaltung stellt die Möglichkeiten dar, Teile (z.B. ein Viertel) des der Stadt Stuttgart für die städtischen Impfzentren zugeteilten Impfstoffs niederschwellig, ohne Anmeldung und mit Hilfe mobiler Impfteams in Stadtgebieten mit erhöhtem Infektionsgeschehen bereitzustellen.



Gabriele Nuber-Schöllhammer



Petra Rühle